

MVS-Post

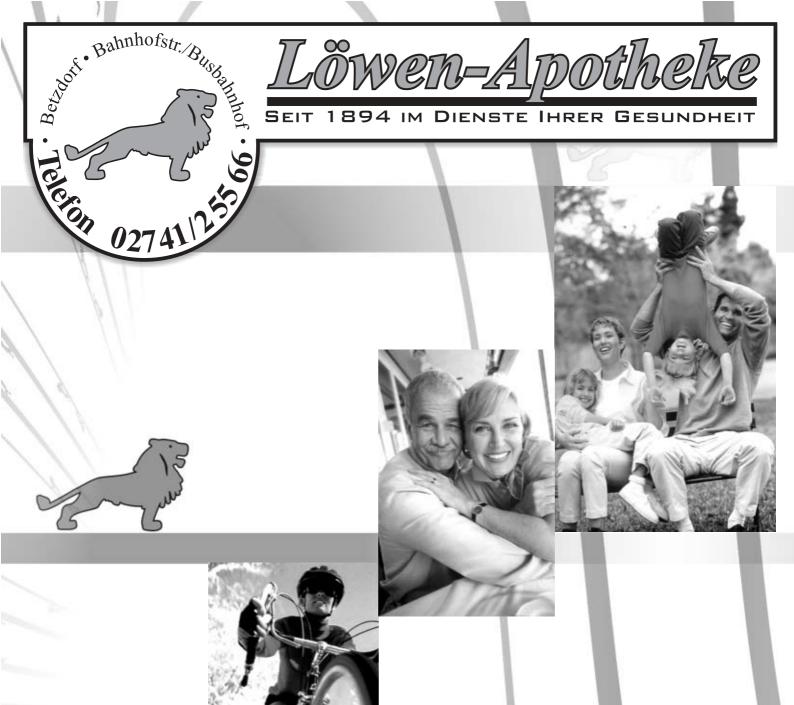
26. Jahrgang - Ausgabe 2/2003

Interner Informationsdienst für Mitglieder und Freunde des

Musikverein Scheuerfeld 1890 e.V.

www.mv-scheuerfeld.de · info@mv-scheuerfeld.de





Wir wollen, daß es Ihnen gut geht.

Im Brennpunkt

06.07.2003	Schützenfest in Altenkirchen: Festzug und Konzert im Zelt, abends Unterhaltungsmusik mit dem Egerland-Echo
27.07.2003	Schützenfest in Raubach/WW: Marschmusik und Ständchen im Zelt
23.08.2003- 24.08.2003	Schützenfest in Saßmicke: 100 Jahre StJohannes Schützenverein
14.09.2003	Prozession zum Bergkreuz in Wallmenroth
14.09.2003	Schützenfest in Betzdorf

Der MVS gratuliert...

- zum 90. Geburtstag
 - Helene Jünger
- zum 85. Geburtstag
 - Kunibert Schneider
- zum 80. Geburtstag
 - Irene Treusch
 - Franz Kunz
- zum 75. Geburtstag
 - Walter Kohl
 - Ronald Krumm
 - Werner Strauch

- zum 70. Geburtstag
 - Karl-Josef Becker
- zum 65. Geburtstag
 - Günter Becher
- zum 60. Geburtstag
 - Udo Grins
- zum 50. Geburtstag
 - Maria Blecker
- allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des MVS, die im vergangenen Quartal Geburtstag hatten.



Floristik - Gartenbau Forstarbeiten 57584 Scheuerfeld Telefon (02741) 2 36 41





■ Tolle Idee für Eltern!

Legen Sie das Kindergeld auf dem Dispo maXX an und erreichen Sie tolle Zuwachsraten.

Top-Rendite

schon 25,– €monatlich ergeben ein Startkapital von 6.179,– €



Direktberatung durch:

Veronika Schweighöfer

Telefon: 02741/24847 Mobil: 0170/2657737

Im Rückblick

29.03.2003	Konzert bei der 'Lebensgemeinschaft Christlicher Senioren' in Burbach-Lützeln (Egerland-Echo) (siehe Bericht auf S.17)
05.04.2003	Konzert in Niederkrüchten bei Viersen am Niederrhein
12.04.2003	Frühjahrskonzert in der Stadthalle Betzdorf
20.04.2003	Traditionelles Osterliederspielen auf der Muhlburg
01.05.2003	Frühschoppenkonzert in der Dauersberger Mühle (Egerland-Echo)
04.05.2003	Erstkommunion in Scheuerfeld
18.05.2003	Kurkonzert in Bad-Marienberg (Egerland-Echo)
29.05.2003	Christi Himmelfahrt — Wanderung zur Grillhütte in Bruche (s. S. 8)
01.06.2003	Platzkonzert und Freundschaftsspielen beim Bergmannsfest anlässlich des 115jährigen Bestehens der Bollnbacher Berg- und Hüttenkapelle
15.06.2003	Schützenfest in Hamm (Festzug und Ständchen im Zelt)
19.06.2003	Fronleichnam: Messe in Bruche, Prozession und Pfarrfest in Scheuerfeld (Großes Orchester und Jugendorchester) (s. S. 19)
22.06.2003	Musikfest in Birken-Honigsessen (Festzug und Freundschaftsspielen)
26.06.2003	Wallfahrt nach Marienstatt (s. S. 18)
29.06.2003	40 Jahre DLRG Ortsgruppe Betzdorf-Kirchen Ständchen und Spielewettbewerb (Jugendorchester) (s. S. 20)

Digital-Druck-Studio Kirchen/Wehbach



Rolf Erwin Röder

Koblenz-Olper-Strasse 36 57548 Kirchen/Wehbach phone: 02741/934954 fax: 02741/934965

Mobil: 0175/1603856 Mailto: dds_wehbach@t-online.de



TAXI-ZENTRALE-HÜSCH wallmenroth · betzdorf · kirchen

TELEFON 02741
Betzdorf Kirchen
3003 22624
3004 6720

Autotelefon: 0 16 12 22 41 71 Kleinbus · Krankenfahrten aller Art Gerhard Hüsch

Wiesenstr. 1 - 57584 Wallmenroth Taxistand: Betzdorf · Kirchen · Scheuerfeld

Impressum

Redaktion: Thorsten Becker (tb), Volker von Weschpfennig (vvw), Franz-Josef Holschbach (fjh), Anne Pfeifer (ap), Frank Blecker (fb)

Titelbild: Christa Rosenthal

Layout: Thorsten Becker **Auflage:** 350 Exemplare

Druck: Digital-Druck-Studio Kirchen

Kontaktadresse:

Musikverein Scheuerfeld 1890 e.V.

Volker von Weschpfennig

Waldstraße 20 57584 Scheuerfeld

E-Mail: info@mv-scheuerfeld.de

Internet: http://www.mv-scheuerfeld.de

Redaktionschluß: 27.06.2003

Der Vorstand hat das Wort

Liebe MVS-Post-Leser,

gleich zu Beginn dieser MVS-Post möchten sich die aktiven Musiker des Musikvereins Scheuerfeld ganz herzlich bei allen bedanken, die auch in diesem Frühjahr wieder (oder zum ersten Mal) unserer Einladung in die Stadthalle Betzdorf zu unserem Frühjahrskonzert am 12. April gefolgt sind. Es freut uns ganz besonders, dass wir mit 433 verkauften Karten wieder einen neuen Zuschauerrekord aufstellen konnten. Nicht mitgerechnet sind hierbei die Ehrengäste und die besonders zahlreich anwesenden Kinder und Jugendlichen, denen wir freien Eintritt gewähren. Somit sind wir unserem Ziel einer voll gefüllten Stadthalle wieder einen guten Schritt näher gerückt. Wir hoffen, dass wir unser Publikum auch dieses Jahr wieder erfreuen konnten, so dass wir alle im nächsten Jahr wieder begrüßen können.

Nach dem Frühjahrskonzert, das wir zusätzlich zur Stadthalle in Betzdorf eine Woche vorher auch in Niederkrüchten bei Viersen gaben, gönnten sich die Musiker keine Pause, sondern studierten wieder ein umfangreiches Sommerrepertoire ein, auf das wir auf unseren zahlreichen Auftritten in dieser Saison zurückgreifen können. Einen großen Teil macht hierbei natürlich die Marschmusik aus, die wir bei vielen festlichen Umzügen oder im Festzelt zu Gehör bringen. Daneben hat unser Dirigent Michael Schmidt aber auch den Fundus an Unterhaltungsmusik beträchtlich um einige schwungvoll-fetzige Stücke erweitert, wovon sich unsere Zuhörer auf den letzten Auftritten z.B. auf dem Musikfest zum 100-jährigen Jubiläum des MV Birken-Honigsessen überzeugen konnten. Auch das Pfarrfest in Scheuerfeld zusammen mit der Fronleichnamsprozession und dem Festgottesdienst, an denen sich der Musikverein Scheuerfeld mit insgesamt viereinhalb Stunden musikalischer Gestaltung beteiligte, war ein Anlass, an dem unser Verein sein musikalisches Schaffen der örtlichen Bevölkerung näher bringen konnte.

Ein musikalischer Höhepunkt wird in diesem Sommer wieder das Schützenfest in Saßmicke sein. Der dortige Schützenverein, zu dem wir in den letzten Jahren ein besonders freundschaftliches Verhältnis entwickelt haben, feiert am 23./24. August sein 100-jähriges Jubiläum, bei dessen festlicher Gestaltung wir durch unsere Musik behilflich sein wollen. Geplant ist u.a. ein Großer Zapfenstreich im Ortskern von Saßmicke. Wir freuen uns ganz besonders, dass dieses Jahr auch der Schützenverein Scheuerfeld als Gastverein beim Schützenfest Saßmicke dabei sein wird.

Eine Premiere steht uns dieses Jahr mit dem Schützenfest in Raubach bei Puderbach bevor. Hier werden wir am 27. Juli erstmalig auch in dieser Region ein Fest mitgestalten. Wir hoffen, dass wir auch dort einen guten Eindruck hinterlassen, so dass weitere Auftritte folgen werden.

Unser Auftritt beim Schützenfest in Altenkirchen am 6. Juli, der dieses Jahr normalerweise nur aus der Mitwirkung am Festzug und einem zweistündigen Zeltkonzert bestanden hätte, wurde noch um einen Programmteil erweitert. So können die Freunde der volkstümlichen Blasmusik zusätzlich von 19 bis 21 Uhr unser Egerland-Echo hören.

Doch nun genug der Ankündigungen. Die aktiven Musiker würden sich freuen, wenn sie auch auf unseren Auftritten außerhalb viele Freunde und Förderer des MVS sehen würden.

Es grüßt Sie herzlich, Ihr

Volker von Weschpfennig

Malerfachbetrieb Steve Heß

Weiherstraße 13, 57518 Betzdorf Tel.: (02741) 93 79 79

Handy: (0170) 18 42 678

Moderne Raum- & Fassadengestaltung



HAAR

BAHNHOFSTRASSE 11 57548 KIRCHEN TELEFON 02741/930094 www.friseur-bueth.de

... nicht nur für <mark>Musiker,</mark> auch für Konzertbesucher



Haarzeit

Bärbel Grupinski Bahnhofstraße 17a 57584 Scheuerfeld Tel.: (02741) 22045

LÖCHERBACH

Inhaber: **Burkhard Löcherbach** Privat:

Mühlenweg 6 57518 Betzdorf/Sieg Tel.: (0 27 41) 49 59

Bedachungs-GmbH

Industriestraße 57584 Scheuerfeld Tel.: (0 27 41) 12 85 Fax: (0 27 41) 2 71 32

www.loecherbach.de

- Zimmertürer
- Holztreppen
- Parkett- und Laminatböden
- Sonderanfertigungen
- Ladenbau
- Mark Sent sent set sent set se Fenster und Haustüren

in Holz, Kunststoff und Alu

Bahnhofstrasse 1a 57584 Scheuerfeld Fon: 0 27 41 / 97 30 92 Fax: 0 27 41 / 97 33 31 Mail:Info@Schreinerei-Reuber.de





57518 Betzdorf / Sieg

Viktoriastraße · Telefon 02741 / 2 21 53

schon

KENNENLERNEN SOLLEN!

- Wir helfen Ihnen Ihre Finanzen zu planen...
- •zeigen Ihnen wie Sie aus Steuern Vermögen machen
- wie Sie die riesigen Preis- u. Leistungsunterschiede am Versicherungsmarkt zu Ihrem Vorteil zu nutzen
- wie Sie unsinnige Kostenfresser finden u. ausschalten
- aus einer monatlichen Miete Eigentum schaffen
- staatliche Förderung u. Zulagen, sowie Steuervorteile optimal nutzen
 - ... und dabei noch Jahr für Jahr viel Geld sparen.

Und wann machen Sie den ersten Schritt?



Frank Hölzemann

Burgstr. 29 - 57518 Betzdorf Tel. 02741 / 23131 - Fax 02741 / 3304

AL=KU BA

Inh. H.-L. Eiteneuer 57537 Wissen-Nisterbrück

Tel. 02742-2036 · FAX 2035 · Betrieb Nisterbrück, Siegener Str. 1

Unser LIEFERPROGRAMM:

Fenster
 Haustüren

 Balkongeländer aus Aluminium, Holz, Kunststoff Wir gestalten Ihren Hauseingang nach Ihren individuellen Wünschen!



Der direkte Weg zum Führerschein

TOP-Ausbildung



Fahrschule

KLAUS SCHAFFRYNSKI

57562 Herdorf, Bolinbach - 57518 Betzdorf-Bruche Tel. (02741) 21866

Aufgeschnappt...

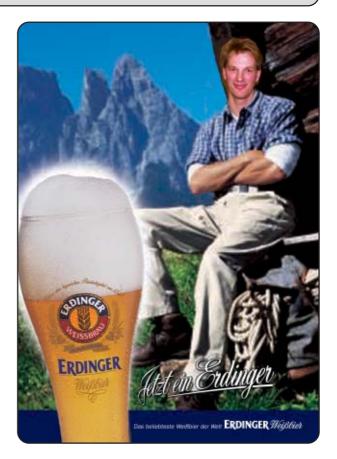
Wie spielt man ein crescendo?!

Michael in der Probe zum Orchester: Leute, ein Lehrer hat mal zu mir gesagt: 'Ein Crescendo darf man nicht spielen, das muss man erleben!'

(Michael steht langsam von seinem Stuhl auf und erhebt prophetisch die Stimme) Ihr müsst euch vorstellen, ihr steigt auf einen Berg und seht meilenweit nur Nebel ... ihr kommt dem Gipfel immer näher ... (Michael steht ganz auf) ... und immer näher ... ihr seid schon fast da ... (er streckt die Arme aus) ... und dann, ehe ihr euch verseht, sitzt ihr oben an einer Hütte und genießt die wunderbare Aussicht und habt ein Erdinger in der Hand!

SO muss ein Crescendo sein!

Anne Pfeifer



www.schnaeppchen-krause.de

Zu allen Anlässen beliefern wir Sie mit reichhaltigen einer Auswahl an Torten, Kuchen, Brot- und Brötchenspezialitäten.

Bäckerei-Konditorei

Josef Acher

Inh. Klaus Acher Viktoriastr. 12 57518 Betzdorf Tel.:02741/22365







Ihre gute Adresse für Wein, Sekt und mehr...

Weinhandel Uwe Bürschel Mohnweg 2 57584 Scheuerfeld Tel.: 02741/4811

Öffnungszeiten: Di., Do. und Fr. von 18.30-20.00 Uhr. Sa. von 14.00-16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wandertag des MVS



An Christi Himmelfahrt, gegen 10 Uhr, versammelten sich ca. 50 wanderfreudige Musiker und Freunde des Scheuerfelder Musikvereines an der katholischen Kirche in Scheuerfeld, um die geplante ausgiebige Wanderung in Richtung Brucher Grillhütte über Dauersberg anzutreten.

Noch bevor es richtig losging, seilten sich ein paar der Musiker in eine am Weg gelegene Wirtschaft ab. Die restlichen Wanderer, unter anderem viele Jugendliche, machten sich dann ohne die "Ausreißer" auf den Weg. Von der Kirche aus ging es bei wunderbarem Wetter über den Schlangenweg Richtung Dauersberg, wo um 11 Uhr am Bauernhof Groß eine ausgiebige Rast gemacht wurde.

Als die schon völlig ausgelaugte Wandergruppe dort ankam, wartete auf sie ein Kofferraum voll mit Essen und Getränken. Gestärkt und wieder einigermaßen ausgeruht ging es dann gegen 11:30 Uhr weiter durch den Wald auf direktem Weg zur Brucher Grillhütte. Dort warteten dann, neben kühlen Getränken, Gegrilltem und einer Vielzahl an Salaten (das Rezept für einen der Favoriten ist auf der nächsten Seite abgedruckt), auch die vorher "verlo-

Bíllard · Dart Kícker

11.07. Karaoke 26.07. Líve-Musík

Bei schönem Wetter Biergarten geöffnet



Musikkneipe Stairway

ehem. 'schütz'-Haseloff Inh. Martin Quast Dorfstraße 24 57584 Wallmenroth

Tel.: 02741/937749

renen" Ausreißer auf die Wanderer. Sie waren später auf direktem Weg von Scheuerfeld nach Bruche "gewandert".

Nach dem ausgiebigen Essen ruhten sich viele bei strahlendem Sonnenschein endlich mal richtig aus oder unterhielten sich bei Egerländer-Klängen. Die, die es sich nicht gemütlich machen wollten, spielten mit den Kleinsten des Vereins Fußball.

Eins jedoch machten sie fast alle: das herrliche frisch gezapfte Bier genießen.

Gegen 18 Uhr löste sich die Veranstaltung auf und die Musiker traten heiter ihre Heimwege an, wobei einige noch die Gelegenheit nutzten, mehr oder weniger lang auf der Geburtstagsfeier eines Musikkollegen vorbeizuschauen.

Anne Pfeifer



Aufgeschrieben...

Schafskäse-Knoblauch-Salat

Zutaten:

- 1 Päckchen Kirschtomaten
- 1 Fetakäse
- 1 Bund Radieschen
- 1-2 Pepperoni (wahlweise von Aldi mit Frischkäse gefüllt)
- Öl
- Schnittlauch
- Knoblauch (nach Belieben)
- 1 Päckchen Knorr Gartenkräuter Salatsaucenmischung
- 1 Päckchen Iglo '8 Kräuter' (gibts in der Tiefkühltruhe) oder wahlweise "Knorr Kräuterlinge zum Streuen"

Zubereitung:

Alles, was man so klein schneiden kann, klein schneiden...

Öl, Knoblauch und die ganzen Kräuter dazu, etwas ziehen lassen und fertig!

Viel Spaß damit und guten Hunger...

Zur Information: beim Wandertag an Christi Himmelfahrt gab es die vierfache Menge!

Lieben Gruß

Anne :-)

Aufgestöbert...

Der folgende Artikel wurde im Januar 1974 in "Das Beste aus Reader's Digest" veröffentlicht. Der Autor berichtet aus eigener Erfahrung und versucht, Eltern musikinteressierter Kinder einige Hilfen bei der Entscheidung für oder gegen eine musikalische Ausbildung auf einen Instrument zu geben. (tb)

Wenn Ihr Kind Musikstunden haben will

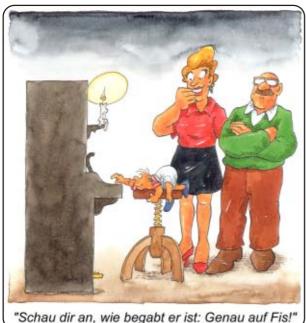
Ein Vater, der mit Freuden Tausende für die Musikalische Erziehung seiner beiden Söhne ausgegeben hat, nimmt hier Stellung zu Fragen wie Begabung, Instrumenten- und Lehrerwahl

VON JAMES LINCOLN COLLIER

Irgendwann einmal bekommen Eltern von ihrem Kind zu hören: "Ich möchte gern ein Instrument spielen Iernen" (die Hälfte aller Kinder fängt mit irgendeinem Instrument an). Wenn es sich dabei um Ihr Kind handelt, geraten Sie wahrscheinlich in ein Dilemma. Sicher, man freut sich über das Interesse, aber es tauchen auch allerlei Zweifel auf. Wird der Sprößling regelmäßig üben? Wird er nach ein paar Monaten wieder die Lust verlieren und die teure Trompete vergammeln lassen? Soll er Privatstunden bekommen? Taugt der Lehrer etwas?

Diese Überlegungen sind alles andere als müßig. Eine musikalische Ausbildung ist eine beträchtliche Investition. Angenommen, Ihr Kind bleibt vier Jahre bei der Stange, dann werden Sie zwischen zweieinhalb- und viereinhalbtausend Mark berappen müssen, je nach Preis des Instruments. Ich weiß das, denn ich habe für die musikalische Erziehung meiner beiden Söhne Andreas und Hannes in den letzten neun Jahren rund achttausend Mark ausgegeben — mehr als für alles, was sie sonst brauchten, vom Essen abgesehen. Die beiden haben Schlagzeug-, Klarinetten-, Gitarren-, Saxophon-, Klavier- und Kontrabaßstunden bekommen. Würde Andreas so lange bei der Klarinette bleiben, daß sich die Anschaffung des Instruments Johnte? Soll Hannes den Lehrer wechseln, oder kommt er bei dem Gegenwärtigen gut voran? Alle diese Fragen mußte ich mir selbst beantworten. Letzthin





habe ich die eigene Erfahrung in Gesprächen mit Musikern und Musiklehrern ergänzt.

Als erstes fragen sich die Eltern meist: "Hat Gabi überhaupt so viel Talent, daß der Aufwand gerechtfertigt ist?" Die Antwort ist ein ganz entschiedenes Ja. Jedes Kind kann ein Instrument so weit spielen lernen, daß es Freude daran hat. Berufsmusiker wissen: Musik bedeutet zu rund 90 Prozent fleißiges Üben. Talent erleichtert die Sache nur etwas. Es ist ein Vergnügen, in einer Rockgruppe mitzuwirken, und jeder, der ein Instrument spielt — sei es noch so unvollkommen —, begreift Musik anders als einer, der den Reiz des Selbermusizierens nie erlebt hat.

Natürlich ist die Wahrscheinlichkeit, daß Ihr Kind eine Musikerkarriere macht, gering, aber es soll ja wohl auch kein Virtuose werden. Ich selbst war nie mehr als ein mittelmäßiger Posaunist, spiele das Instrument aber so, daß ich zum Privatvergnügen bei Jazz- und Kammermusik mitmachen kann. Das befriedigt mich vollauf.

Welches Instrument soll Ihr Kind spielen? Klare Antwort: Welches es möchte. Gewiß wird es auf einem selbstgewählten Instrument mit mehr Begeisterung üben als auf einem, daß Sie ihm aussuchen. [...]

Wofür Ihr Kind sich auch entscheidet - sollten Sie ihm ein neues Instrument kaufen? Nicht unbedingt. Zwar finden viele Musiklehrer, daß Kinder eher der Musik treu bleiben, wenn sie ein Instrument besitzen. Das mag stimmen. Aber wenn das Kind weiß, daß die Eltern viel Geld für das Instrument ausgegeben haben, bleibt es möglicherweise aus einem Schuldgefühl heraus dabei, obwohl es vielleicht lieber zu einem anderen Instrument überwechseln würde. Übrigens sollte sich der Lehrer um die Beschaffung eines guten Instruments kümmern, wenn sich die Eltern damit nicht auskennen.

Selbstverständlich ist es weit schwieriger, einen geeigneten Lehrer zu finden, als ein geeignetes Instrument. Am besten spricht man mit anderen Eltern, deren Kind schon Unterricht hat. Macht es Fortschritte bei seinem Lehrer? Hält sein Interesse an? Auch eine Frage an den Schüler kann weiterhelfen. "Herr Soundso ist ein unglaublicher Lehrer" darf getrost als Empfehlung aufgefaßt werden. [...]

Das schwerste Kreuz für Eltern eines Musikschülers ist, ihn ständig zum Üben anhalten zu müssen. Gleich zu Beginn des Unterrichts sollten die drei beteiligten Parteien — Lehrer, Eltern und Schüler die erforderlichen Zeiten fürs Üben festlegen, damit Sie und Ihr Kind wissen,



woran sie sind. Das Minimum für Anfänger sollten — möglichst täglich — 15 bis 20 Minuten sein, für Fortgeschrittene eine Stunde.

Es hilft Ihrem Kind, wenn Sie Interesse an seiner Musik zeigen. Setzen Sie sich aber nicht dazu, wenn es sich mit Tonleitern abmüht, sondern fragen Sie es von Zeit zu Zeit, was es gerade übt. Lassen Sie sich auch öfter etwas vorspielen - nicht das, was ihm im Augenblick zu schaffen macht, sondern etwas, was es ein paar Wochen zuvor gelernt und schon fehlerlos gespielt hat. So können sie den Musikus mit einem Lob belohnen.

Sie müssen damit rechnen, daß ihr Kind gelegentlich den Mut verliert und die Flinte ins Korn werfen will. Das habe ich bei meinem zwölfjährigen Hannes nach zwei Monaten Klavierstunden erlebt. Damals sagte ich zu ihm: "Hör zu, wir wissen beide, daß Üben einem manchmal zum Hals

Schlecht gelaufen

Musikunterricht kaum noch präsent

Der Musikunterricht verstummt nach Ansicht des Vorsitzenden des Deutschen Musikwettbewerbs, Wolfgang Gönnenwein, immer mehr. An den Allgemeinbildenden Schulen in Deutschland sei das Fach Musik "kaum noch präsent", sagte der Dirigent. Daher müsse stärker betont werden, "dass der zweite und dritte Bildungsweg, nämlich die Musikschulen, Musiklehrer und Jugendorchester hervorragende Arbeit leisten". Auch die Sängerbünde klagten über zu wenig Musikunterricht an den Schulen. Musiklehrer sind Mangelware, kritisierte jetzt der Präsident des Schwäbischen Sängerbundes, Lorenz Menz.

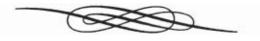
(aus der Rhein-Zeitung, Ausgabe Region Betzdorf vom 04.04.2003)



heraushängt. Aber wenn du nicht übst, kommst du nie dahin, wo Musik anfängt, Spaß zu machen. Versuch es wenigstens noch ein paar Wochen. Wenn du dann immer noch aufhören willst, bin ich einverstanden."

Widerstrebend ging er darauf ein. Wenige Wochen später hämmerte er einen einfachen Rock-and-Roll-Riff herunter. während seine Freunde ihn bewundernd anstarrten. Das gab den Ausschlag. Heute, sieben Jahre danach, ist er ein vorzüglicher Musiker und möchte Komponist werden.

Wenn ein Kind allerdings wirklich nicht mehr mag, zwingen Sie es um Himmels Willen nicht. Lassen Sie ihm die Tür offen, und sagen Sie ihm: "Wenn du keine Freude daran hast, machen wir vorerst mal Schluß. Wer weiß, in ein paar Jahren möchtest du es vielleicht mit einem anderen Instrument probieren." Häufig findet ein Kind, das mit neun oder zehn Jahren die Lust verloren hat. in der Pubertätszeit wieder zur Musik zurück. Treten Sie allen Schuldgefühlen entgegen, die des rausgeschmissenen Geldes wegen etwa in ihm aufkommen wollen. Geld ist ohne Frage wichtig, aber die Freude, die die Musik ins Leben bringen kann, ist mit Geld nicht aufzuwiegen.



Ausbildung beim Musikverein

Nachdem wir Ihnen mit dem vorausgegangenen Artikel schon einige generelle Informationen über das Für und Wider einer Instrumentalausbildung gegeben haben, möchten wir Ihnen nun ganz konkret aufzeigen, welche Ausbildungsmöglichkeiten beim Musikverein Scheuerfeld bestehen.

Den "Grundstein" der Ausbildung im Musikverein Scheuerfeld bildet die musikalische Früherziehung. Schon seit 1998 bieten wir Kindern ab 6 Jahren die Möglichkeit, bei qualifizierten Musikpädagogen eine musikalische Grundausbildung auf der Blockflöte zu erhalten. In wöchentlichem Unterricht von 60 Minuten werden hier im Laufe von 2 Jahren die Grundlagen für eine anschließende Instrumentalausbildung geschaffen. Die dafür erforderlichen Instrumente werden vom Musikverein kostenlos zur Verfügung gesellt. Im Sommer 2002 haben erfreulicherweise 16 Kinder, die in zwei Gruppen von je acht Kindern von Hans-Jürgen Meier unterrichtet werden, mit der Ausbildung begonnen. Die Gruppe mit den Fortgeschrittenen, die schon seit dem Sommer 2001 Blockflötenunterricht erhalten, besteht zur Zeit aus sechs Kindern. Zum Ende des Schuljahres werden wir am 15.07.2003 in dieser Gruppe verschiedene Orchesterinstrumente vorstellen. damit die Kinder sich entscheiden können. welches dieser Instrumente sie nach den Ferien erlernen möchten.

Ab einem Alter von ca. 8 Jahren können die Kinder mit der *Instrumentalausbildung* beginnen. Der vorherige Besuch der Früherziehung ist wünschenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich. Auch in der Instrumentalausbildung werden die benötigten Instrumente zu Beginn der Ausbildung vom Musikverein kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Unterricht wird von Anfang an als Einzelunterricht durchgeführt, da die Ausbilder hier im Gegensatz zum früher praktizierten Gruppenunterricht besser auf die individuellen Fähigkeiten und Probleme jedes einzelnen Schülers eingehen können.

Um die jungen Musiker dennoch so früh wie möglich an das Spielen in der Gemeinschaft und unter Leitung eines Dirigenten zu gewöhnen, haben wir im Jahre 2000 ein Vororchester eingerichtet, an dem die Schüler schon nach wenigen Monaten Instrumentalunterricht teilnehmen können. Hier lernen sie anhand von einfachen, zweibis vierstimmigen Stücken, in einem ,Orchester' zu spielen.

Nach ein bis zwei Jahren Ausbildung sind die Schüler soweit fortgeschritten, dass sie am Jugendorchester teilnehmen können. In diesem Orchester, dessen Besetzung der eines vollständigen Blasorchesters entspricht, lernen die Jugendlichen alles nötige, bis sie die Fähigkeiten und Kenntnisse erworben haben, die sie zum Spielen im Großen Orchester des Musikvereins Scheuerfeld benötigen. Das Jugendorchester ist die erste Gruppierung, die auch öffentliche Auftritte bestreitet, wie z.B. beim Pfarrfest in Scheuerfeld, beim Schulfest der Grundschule und natürlich



Bücher kauft man ohnehin gern und gut bei

arrazir

Brauchen Sie ein Buch? Oder zwei? Oder 1 Million? Oder ein Video? Oder Cds? Oder Landkarten? Oder nur eine Fotokopie? Oder einen Geschenkgutschein?

Möchten Sie über das Internet suchen und bestellen? Und suchen Sie vielleicht ein Buch, das es längst nicht mehr gibt?

Bei uns sind Sie richtig!

Betzdorf Bahnhofstr. 11 Fon 02741 970024 Fax 970025 Internet-Shop: www.sarrazin-betzdorf.de

Autosattlerei Prettenthaler

Polsterarbeiten aller Art Ihr Fachmann für:

Wiesenstraße/Kleinbahnhof Postfach 645 57584 Scheuerfeld

Tel.: (02741)23114 Fax: (02741)32 29

- Neubeziehen von Motorradsitzbänken. PKW- und Omnibussitzen
- Kompletter Innenausschlag
- Neubestuhlung für jeden Fahrzeugtyp
 - Polsterarbeiten an Stühlen Eckbänken, Sesseln, Sofas
 - Preiswerte Sonderangebote

B.MAILINGER



Privat: 57584 Scheuerfeld Schulstraße 68

Fahrschule

Erhard Knautz

Wilhelmstraße 5

57518 Betzdorf

Telefon 0 27 41 / 2 49 39

Lieferprogramm Sondermaschinen Stahlbau, Fördertechnik Behälter- u. Apparatebau Rohrleitungsbau Heizungs- . Klima- und Lüftungsanlagen Herstellung von pneumatischen, elektronischen und hydraulischen Steuerund Regelanlagen

Industriestrasse 4

Scheuerfeld

Telefon 02741 / 17 36

DER MUSIKVEREIN SCHEUERFELD 1890 E.V. DANKT ALLEN INSERENTEN UND SPENDERN, DIE UNSERE VEREINSARBEIT UNTERSTÜTZEN UND DIE HERAUSGABE DER MVS-POST ERMÖGLICHEN.

Unsere Leser bitten wir um Berücksich-TIGUNG DER FIRMEN BEI IHREN EINKÄUFEN.

HORGERÄTE HABIG Ihr Partner für Digitale Hörgeräte



Betzdorf, Decizer Straße 12 • Tel. 0 2741/10 05 + 22 040 direkt am Busbahnhof/gegenüber der Kreissparkasse

Wenn's um Geld geht ...

Sparkasse

-überall im Kreis Altenkirchen-



HEISS-GETRÄNKE KALT-GETRÄNKE

BETRIEBLICHE ZWISCHEN-VERPFLEGUNG

Bahnhofstraße 1 57584 Scheuerfeld Telefon: (0 2741) 279 55 Telefax: (0 2741) 2 22 52

SENS

Sensoplast Werk I Packmitteltechnik GmbH Dorfstraße 21 57614 Steimel

Werk II Verwaltung/Verkauf Auf dem Höhchen 5

Telefon 0 26 84/88 14 Telefax

56587 Oberhonnefeld 0 26 84/88 84

WESTERWALDBAHN

des Kreises Altenkirchen GmbH 57520 Steinebach / Sieg

Kraftverkehrsbetrieb

Linien- und Mietwagenverkehr

Bahnbetrieb

Güter- und Personenverkehr

Ihr Partner

für Transport auf Schiene und Straße

Tel. (0 27 47) 92 21 0 Fax: (0 27 47) 92 21 20

e-Mail: info@westerwaldbahn.de www.westerwaldbahn.de



beim Frühjahrskonzert des Musikvereins in der Stadthalle Betzdorf.

Tel.: 02741/27019

Einmal im Jahr, das nächste Mal am 11.10.2003, präsentiert der Musikverein den Erfolg seiner Ausbildung in einem Jugendkonzert, das sich aus dem "Vorspielnachmittag' entwickelt hat. Während früher jeder Schüler einzeln ein Stück vorgetragen hat, legen wir heute den Schwerpunkt auf die Auftritte der Blockflötengruppe, des Vororchesters und des Jugendorchesters.

Beim traditionellen Osterliederspielen, bei der Erstkommunion, an Fronleichnam und bei der Wallfahrt nach Marienstatt besteht für die jungen Musiker die Möglichkeit, erste Erfahrungen im gemeinsamen Musizieren mit den Musikern des großen Orchesters zu sammeln. Gerade diese orchesterübergreifenden Auftritte tragen dazu bei, im Musikverein ein menschliches Miteinander über mehrere Generationen hinweg zu erfahren und zu erlernen.

Nach den Sommerferien wird der Musikverein wieder einen neuen Kurs in der musikalische Früherziehung einrichten. Hierzu werden wir am 02.09.2003 um 17:00 Uhr einen Informationstermin im Filmsaal der Grundschule anbieten, wo unser Ausbilder, Herr Hans-Jürgen Meier, sein Konzept vorstellen wird. Auch der Instrumentalunterricht für diejenigen, die ihren Blockflötenkurs erfolgreich abgeschlossen haben, und nun ein Orchesterinstrument erlernen möchten, beginnt nach den Sommerferien. Wenn es in Ihrer Familie Kinder gibt, die ebenfalls an einer musikalischen Ausbildung interessiert sind, so wenden sie sich bitte an eine der untenstehenden Adressen oder besuchen sie uns (während der Schulzeit) dienstags zwischen 18:00 und 19:30 Uhr im Filmsaal der Grundschule Scheuerfeld, wo wir Ihnen während der Jugendprobe gerne Auskunft über unsere Ausbildung geben werden.

Jugendleiter Thorsten Becker Rosenweg 5

57584 Scheuerfeld Tel.: 02741/934643

Jugendvertreter

Franz-Jos. Holschbach Gerstenkamp 21 57518 Betzdorf-Bruche Tel: 02741/21317

FLEISCHEREI BLEESER

ff. Fleisch- und Wurstwaren

Grube Rosa 5

Unser Party Service:

- · heiße Braten
- · hausgemachte Salate
- · kalte Platten
- · kalte Buffets für jeden Anlaß

Knappenstraße 100 57581 Katzwinkel - Telefon 02741 / 8941 Filiale in Scheuerfeld 2 32 00

Bürgt für Qualität



Musik- & Drumshop M. Hain & M. Strunk GbR

www.puremusicspirit.de

e-mail: puremusicspirit@t-online.de Hachenburger Straße 24

57567 Daad∈n

Tel./Fax: (02743) 4537

Instrumente • Noten • Zubehör • private Musikschule

Vorgestellt...



Der Jahrgang 2001 der musikalischen Früherziehung

v.l.n.r.: Hans-Jürgen Meier, Dennis Schuhen (8 Jahre, Wunschinstrument Schlagzeug), Ann-Kathrin Schulz (9, Trompete), Linda Weber (9, Querflöte), Ann-Kathrin Hemmersbach (9, Klarinette/Saxophon), Franziska Moog (8, Klarinette). Auf dem Foto fehlt Diana Igumanovic (9, Klarinette).





S A I AUTOMOTIVE * AG

NIEDERLASSUNG

INDUSTRIESTRASSE 57584 SCHEUERFELD TELEFON (02741) 289-0

HERSTELLUNG VON
INNENVERKLEIDUNGSTEILEN AUS
FASERVLIESMATTEN
FÜR DIE GESAMTE
AUTOINDUSTRIE IM
IN - UND AUSLAND

Der Jahrgang 2001 der Musikalischen Früherziehung wird seinen Kurs am 15.07.2003 beenden. Bei diesem Abschlusstreffen werden die Schüler ihren Eltern in einem kleinen Vorspiel zeigen, was sie in den vergangenen zwei Jahren gelernt haben.

Im Anschluss daran besteht für sie die Möglichkeit, verschiedene Instrumente auszuprobieren. Auch wenn viele schon ein 'Wunschinstrument' ausgesucht haben,

hängt die endgültige Entscheidung für ein bestimmtes Instrument doch von den individuellen Fähigkeiten ab. Welches Instrument einem Schüler am besten liegt, lässt sich nur durch Ausprobieren herausfinden.

Nach den Sommerferien wird dann für die Absolventen dieses Kurses die Ausbildung auf einem Orchesterinstrument beginnen. Ein neuer Flötenkurs startet ebenfalls nach den Ferien.

'Egerland-Echo'' erfreute Senioren

Ungewöhnliches Konzert im Lützelner Altenheim

sz Lützeln. Eingeladen waren die Senioren des Hickengrundes [am 29.03.2003] zu einem ganz besonderen Konzert in das Altenheim der Lebensgemeinschaft Christlicher Senioren in Lützeln

Mit ungewohnten Klängen wurde das Foyer des Altenheimes erfüllt. Es gastierte das "Egerland-Echo" aus Scheuerfeld im Seniorenheim. Das Ensemble hat sich der Egerländer Musik von Ernst Mosch verschrieben. Mit bunten Melodienreigen transportierten die 20 Musikerinnen und Musiker um ihren Vize-Dirigenten Georg Braß viel Freude und gute Laune in den Wintergarten des Altenheimes. Begeistert klatschten die Senioren des Heimes

und aus den vier Hickengrunddörfern den Interpreten Beifall. Die Egerländer Blasmusik war schließlich den meisten Besuchern noch in den Ohren.

Zustande gekommen war dieses besondere Konzerterlebnis durch den beim "Egerland-Echo" mitmusizierenden Willi Grothe, der im Lützelner Altenheim arbeitet. Draußen hatten Mitarbeiter Stände aufgebaut, so dass auch für das leibliche Wohl hinreichend gesorgt war und die Bewohner des Heimes und Gäste aus dem Hickengrund einen unterhaltsamen und frohen Nachmittag bei angenehmen Temperaturen verlebten.

(aus der Siegener Zeitung vom 04.04.03)



Mit dem "Egerland-Echo" aus Scheuerfeld erlebten Senioren aus dem Hickengrund im Altenheim der Lebensgemeinschaft Christlicher Senioren in Lützeln einen musikgeladenen Nachmittag im lichtdurchfluteten großen neuen Wintergarten des Hauses.

Wallfahrt nach Marienstatt — begleitet von 44 Musikern

Unter dem Motto: "Wenn Engel reisen..." pilgerten am 26. Juni 201 Gläubige aus Scheuerfeld und Wallmenroth zum 18 Kilometer entfernten Wallfahrtsort Marienstatt.

Es ist schon erstaunlich, dass sich an diesem Tag so viele Menschen für die Wallfahrt nach Marienstatt eingefunden hatten. Umso bemerkenswerter ist die Tatsache, dass sich unter den 201 Wallfahrern sage und schreibe 44 Musiker befanden.



Der größte Teil der Musiker bestand aus den Aktiven des MVS. Sehr erfreulich war auch, dass sehr viele Nachwuchsmusiker mit dabei waren, ebenso unterstützt von jenen Musikern, die in der Vergangenheit aktiv im MVS mitgewirkt haben und teilweise von weit her anreisten, um die Faszination "Wallfahrt nach Marienstatt" mitzuerleben. Mit im Gepäck war das super schöne Wetter, das nicht besser hätte sein können.

Um 5:50 Uhr in der Frühe ging's los über Dauersberg und Elben zum Zwischenstopp nach Steinebach, weiter über Malberg und Limbach (Jammertal). Um ca. 9:45 Uhr erreichten wir Marienstatt.

Das lang ersehnte Frühstück (Fleischwurst mit Brötchen) und die kühlen Getränke wurden sichtlich genossen. Dank sei gesagt an Marianne Braß, die das Frühstück mit dem Auto nach Marienstatt gebracht hatte.

Die Zeit in Marienstatt verging (wie immer) viel zu schnell, und so traf man sich zum Auszug aus der Kirche um 15:00 Uhr wieder am Kloster. Beim Ausmarsch applaudierten sogar einige Pilger, die sich über die große Anzahl der Musiker freuten.

Etwas strapaziös ist der Rückmarsch von Marienstatt nach Malberg schon gewesen. Aber zum Glück fanden sich immer wieder Helfer, die sich geradezu darum stritten, die Tuba

zu tragen. Die einstündige Pause in Steinebach war dann auch dringend nötig, um sich für den letzten Teil der Strecke zu stärken und nochmal alle Reserven zu mobilisieren, denn der letzte Anstieg nach Dauersberg hoch forderte einiges an Ausdauer. Die Belohnung gab es auch in diesem Jahr wieder in Form eines kühlen Pils vom "Öli" (Dorfkrug).

Um 20:00 Uhr endete die Prozession mit dem

Abschlussgottesdienst, geleitet von Pfarrer Georg Koch, der sich ebenfalls für die große Teilnehmerzahl der Musiker bedankte.

Im Pfarrsaal klang der Tag mit belegten Brötchen und vielen Impressionen, die man den ganzen Tag über gesammelt hatte, aus.

Alle Wehwehchen waren vergessen und man nimmt sich fest vor, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. (fb)



MVS an Fronleichnam im Dauereinsatz

Einen über viereinhalbstündigen Dauereinsatz absolvierten die 73 Musiker von Großem Orchester und Jugendorchester des Musikverein Scheuerfeld 1890 e.V. an Fronleichnam unter der Leitung von Michael Schmidt.

Gemeinsam begleiteten sie die Gemeindegesänge bei der Messe der Seelsorgeeinheit Betzdorf/Bruche/Scheuerfeld/ Wallmenroth an der Brucher Kirche. Eine kleine Bläsergruppe unterstützte außerdem die

Kirchenchöre unter der Leitung von Luis Perathoner. Nach der Messe zog die Prozession von 2000 Gläubigen unter den Klängen des Musikvereins zur Kirche in Scheuerfeld.

Im Anschluß hatte die Pfarrgemeinde Scheuerfeld/Wallmenroth zum traditionellen Pfarrfest eingeladen. Hier unterhielten das



Jugendorchester unter Armin Weschpfennig und Thorsten Becker sowie das Große Blasorchester unter Michael Schmidt die anwesenden Gäste noch anderthalb Stunden mit ihren Musikvorträgen, bevor sie sich verdienterweise mit vom Pfarrgemeinderat zur Verfügung gestellten Steaks oder Erbsensuppe stärken konnten.



Vereinsjugend des MVS belegt 3. Platz beim Spielewettbewerb der DLRG

Am Sonntag, dem 29.06.2003, feierte die DLRG Ortsgruppe Betzdorf-Kirchen ihr 40jähriges Bestehen mit einem Spielewettbewerb im Betzdorfer Freibad. Hierzu waren die Vereine der Verbandsgemeinden Betzdorf und Kirchen eingeladen.

Vor Beginn des eigentlichen Wettbewerbs unterhielt das Jugendorchester des MVS die anwesenden Wettkampfteilnehmer und Badegäste

bei strahlendem Sonnenschein mit einem einstündigen Ständchen.

Um 12:00 Uhr ertönte der erste Startpfiff des Wettkampfs. Die acht Teilnehmer des MVS kämpften drei Stunden lang in verschiedenen Disziplinen wie z.B. Unterwassermemory, Zielweitwurf, Stolperstrecke, Reifenschwimmen etc. gegen die anderen Vereine. Schließlich kam es zu einem Stechen Musiker gegen Sportler — und die Musiker setzten sich durch. Den 1. Platz errang allerdings nicht der



Musikverein Scheuerfeld, sondern die Kollegen vom Musikverein Kirchen, die die Mannschaft von DJK und Schwimmvereinigung Betzorf-Kirchen, die nach dem letzten Spiel mit 26 Punkten gleichauf gelegen hatte, auf Platz 2 verwiesen. Die Jugend des MVS erreichte mit 23 Punkten einen guten 3. Platz. Die weiteren Plätze belegten der Kanu-Club Betzdorf, der Schwimmverein Dickendorf und der VfL Herkersdorf-Offhausen. Eine Mannschaft der DLRG erreichte stolze 46 Punkte, war

aber aufgrund der offensichtlichen Vorteile außer Konkurrenz gestartet.

Auch wenn es leider nicht zum Sieg reichte, hat der Wettkampf allen Beteiligten sichtlich Spaß gemacht. Das Preisgeld wird beim Grillen in der letzten Jugendprobe vor den Ferien sicherlich gut angelegt sein. (tb)





Betzdorf

Kölner Straße Telefon (0 27 41) 2 80 90



Betzdorf

Kölner Straße Telefon (0 27 41) 9 22 30 (neben Möbel Pagnia)



Hamm

Lindenallee Telefon (0 26 82) 9 52 50



Altenkirchen

Goethestraße Telefon (0 26 81) 9 84 60



Service, Frische, Qualität und Spaß beim Einkaufen – in allen Petz-Filialen.

Gerlach & Hoffmann



57584 Scheuerfeld

... direkt am Bahnhof

Petz Märkte GmbH · Zentrale

in allen PETZ Märkten.

Gänge, Service für Klein und Groß – selbstverständlich

Offnungszeiten mo-fr 09:00-18:00 Uhr sa 09:00-13:00 Uhr

Weinkopf GmbH Meisterbetrieb

(02741) 3215

Cer

Profi für Bad und Heizung